

Ressort: Politik

Spionageaffäre: USA bieten Zusammenarbeit an

Washington, 07.07.2014, 19:17 Uhr

GDN - Die USA haben Deutschland angesichts der jüngsten Spionageaffäre eine Zusammenarbeit angeboten. Man wolle gemeinsam eine angemessene Lösung finden, so ein Sprecher von US-Präsident Barack Obama am Montag.

Die Beziehung zu Deutschland sei "unglaublich wichtig". Zu den Vorwürfen, dass das ein Agent des Bundesnachrichtendienstes (BND) Auftrag der US-Geheimdienste spioniert habe, wollte er nicht Stellung nehmen. Der BND-Mitarbeiter war in der vergangenen Woche festgenommen worden. Er soll Medienberichten zufolge zahlreiche Dokumente an US-Dienste verkauft haben. Bundeskanzlerin Angela Merkel zeigte sich beunruhigt über die Vorgänge. Sollten sich die Vorwürfe bewahrheiten, wäre dies ein "sehr ernsthafter Vorgang", so Merkel am Montag während eines Besuchs in China.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-37423/spionageaffaere-usa-bieten-zusammenarbeit-an.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619